

DIE WURZEL TRÄGT DICH - (K)EIN LERNEN AUS DER GESCHICHTE

„TAG DES JUDENTUMS“ – Zur „Kremser Synagoge“

Am 17. Jänner begehen die Kirchen in Österreich den „Tag des Judentums“. Die Initiative geht auf die Zweite Europäische Ökumenische Versammlung 1997 in Graz zurück. Eingeführt wurde dieser Gedenktag im Jahr 2000 vom Ökumenischen Rat der Kirchen Österreichs (ÖRKÖ), damit sich die Christen ihrer Wurzeln im Judentum immer deutlicher bewusst werden. Auch in Italien, Polen und den Niederlanden wird der „Tag des Judentums“ begangen. In Österreich finden Gottesdienste, Gedenk- und Lehrveranstaltungen statt. Das Datum dafür wurde bewusst



gewählt. So sollen die Kirchen den Geist dieses Tages in die anschließende weltweite ökumenische „Gebetswoche für die Einheit der Christ*innen“ (18. – 25. Jänner) weitertragen. Trotz aller Trennungen untereinander, ist allen Kirchen gemeinsam, dass sie im Judentum verwurzelt sind.

(Bild: Stele in der Dinstelstraße zur Erinnerung an die 1978 abgerissene Synagoge in Krems)

FÜREINANDER BETEN - „Der HERR ist gnädig und barmherzig, langmütig und reich an Huld“ (Ps 145,8)

- Dass die Kirchen die jüdische Wurzel, aus der sie wachsen und genährt werden, erkennen und davon Zeugnis geben.
- Bewahre die Wege von Juden und Christen zueinander in Dankbarkeit für deine Treue zu deinem Bund.

Gott, du hast die Welt erschaffen,
du hast gegenüber Noah für immer
deine Treue zur Schöpfung bekräftigt.
Du hast dein Volk aus der Sklaverei in Ägypten
befreit und hast ihm Erlösung geschenkt.
Du hast Israel erwählt, ihm deine Gebote gegeben
und mit ihm einen Bund geschlossen.
Dieser Bund hat ewig Bestand.
Du bist der Gott Abrahams und Saras,
der Gott Isaaks und Rebekkas, Jakobs,
Rahel und Leas, der Gott Moses’,

Aarons und Mirjams, der Gott Davids und Salomos,
der Gott von Ester, Judit und Rut,
der Gott Jesu und seiner Mutter Maria.
Wir danken dir, dass dein Volk Israel
und auch wir heute an deinen Heilstaten teilhaben dürfen,
die du an den Vätern und Müttern des Glaubens
und an ganz Israel für alle Völker offenbart hast.
Denn von Zion kommt die Thora, deine Weisung
und dein Wort von Jerusalem,
unter deinem Rechtsspruch stehen alle Völker.
Führe und begleite uns auf diesem Weg
und gib uns Klarheit, mit Israel
das Licht deiner Weisung zu erkennen
und deinen heiligen Willen zu tun.
Amen.

(aus: judenundchristen.org)

„TAG DES JUDENTUMS“ am Campus Krems-Mitterau im Gedenken an die „Kremser Synagoge“

[Prof Dr. Bernhard Schörkhuber zur „Synagoge Krems“](#)

In herzlichen Verbundenheit mit unseren jüdischen Mitmenschen! SB